

## Datenlogger FAQ

# Wie man externe Sensoren am Logger1000 anschließt

Anwendbar auf: Logger1000

### WiFi-login

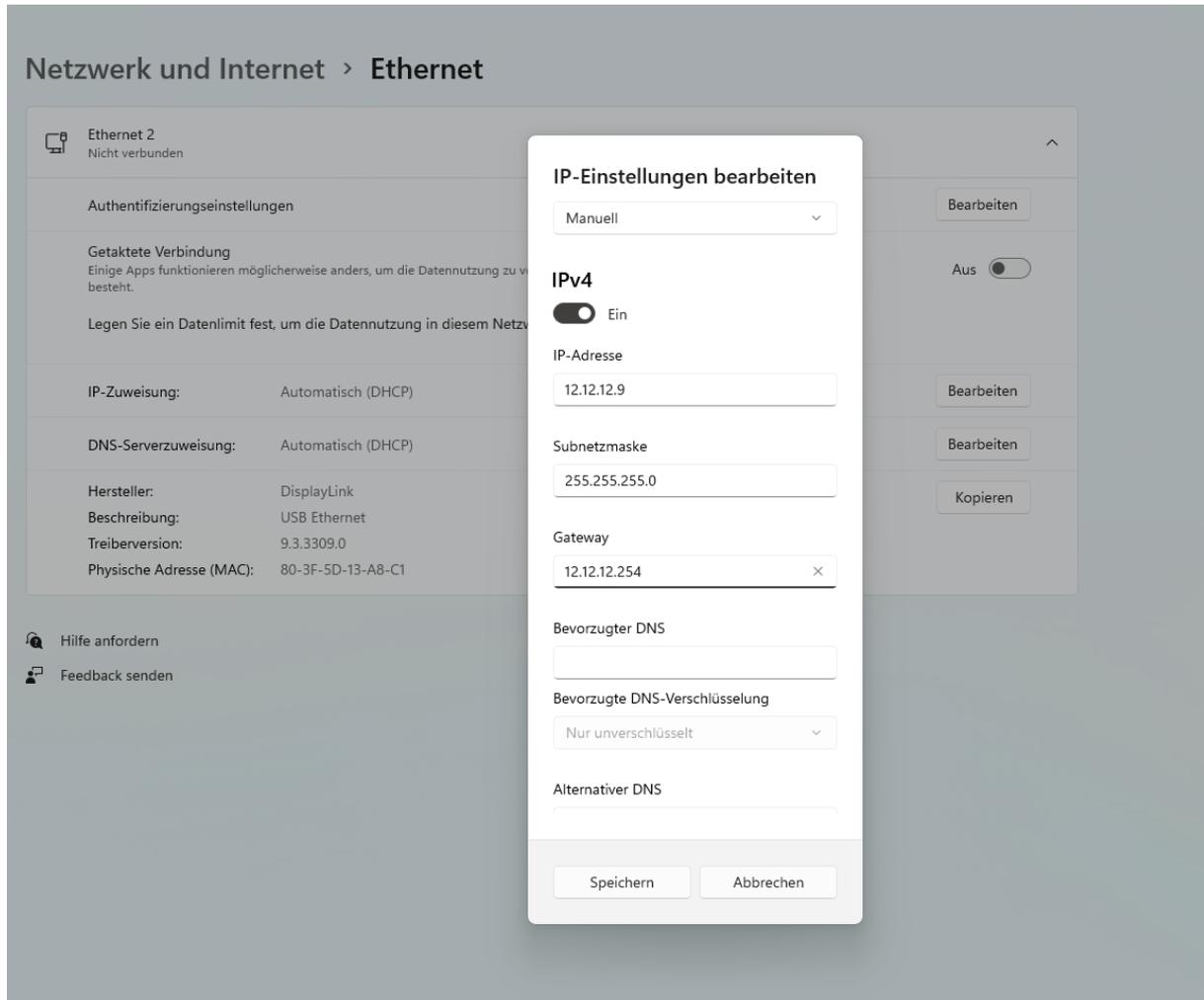
Logger1000 unterstützt WLAN Log-in. Nachdem das Gerät hochgefahren ist, überprüfen Sie die Seriennummer des Logger1000. Suchen Sie nun das WLAN des Loggers, welches die Seriennummer beinhaltet und verbinden Sie sich.



Geben Sie nun die voreingestellte IP-Adresse des Logger1000 in die Adresszeile Ihres Browsers ein. Diese ist **11.11.11.1**. Das Initialpasswort ist **pw1111**.

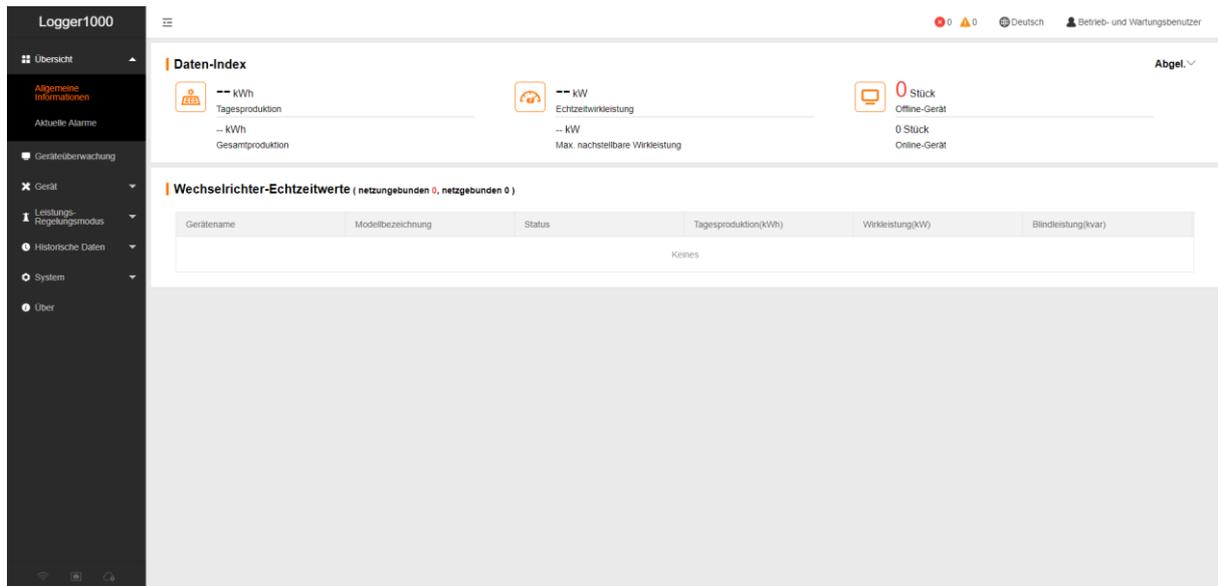
## Ethernet login

Der Logger1000 verfügt auch über die Möglichkeit sich via Ethernet einzuloggen. Nachdem der Logger1000 hochgefahren ist, verbinden Sie sich mittels Ethernet Kabel mit dem Logger. Die voreingestellte IP-Adresse des Logger 1000 ist **12.12.12.12**. Um auf den Logger zugreifen zu können, müssen Sie zuvor die IP-Adresse Ihres Computers auf denselben IP-Kreis wie den Logger einstellen. Nutzen Sie hierfür das untere Bild als Hilfe.



Geben Sie nun die voreingestellte IP-Adresse des Logger1000 in die Adresszeile Ihres Browsers ein. Diese ist **12.12.12.12**. Das Initialpasswort ist **pw11111**.

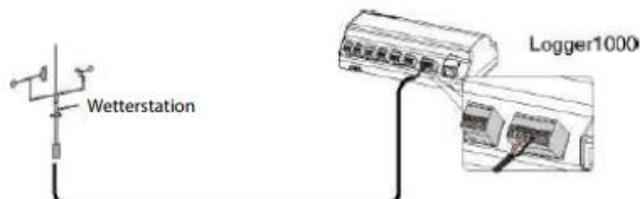
Nachdem Sie sich erfolgreich auf dem Logger1000 eingeloggt haben, gelangen Sie in das Hauptmenü, wie unten gezeigt.



Analog-Anschluss



RS485 Anschluss



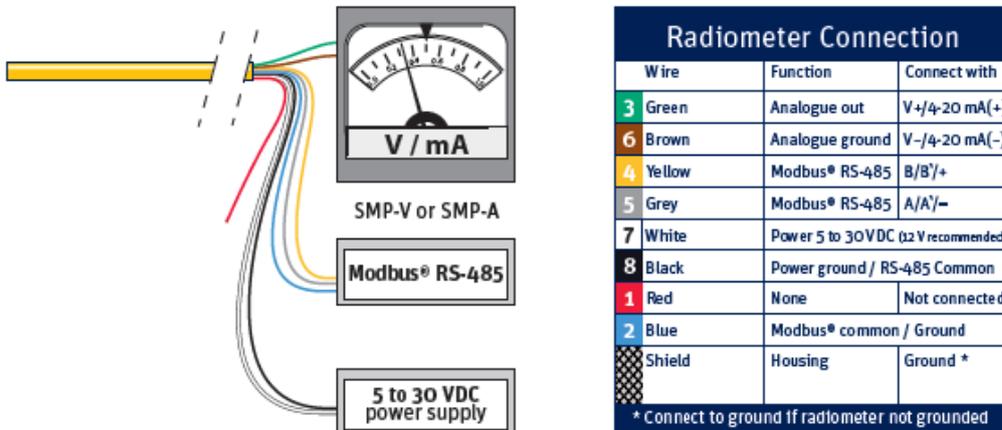
## Modbus Sensoren hinzufügen

### 1. Kipp&Zonen Sensoren

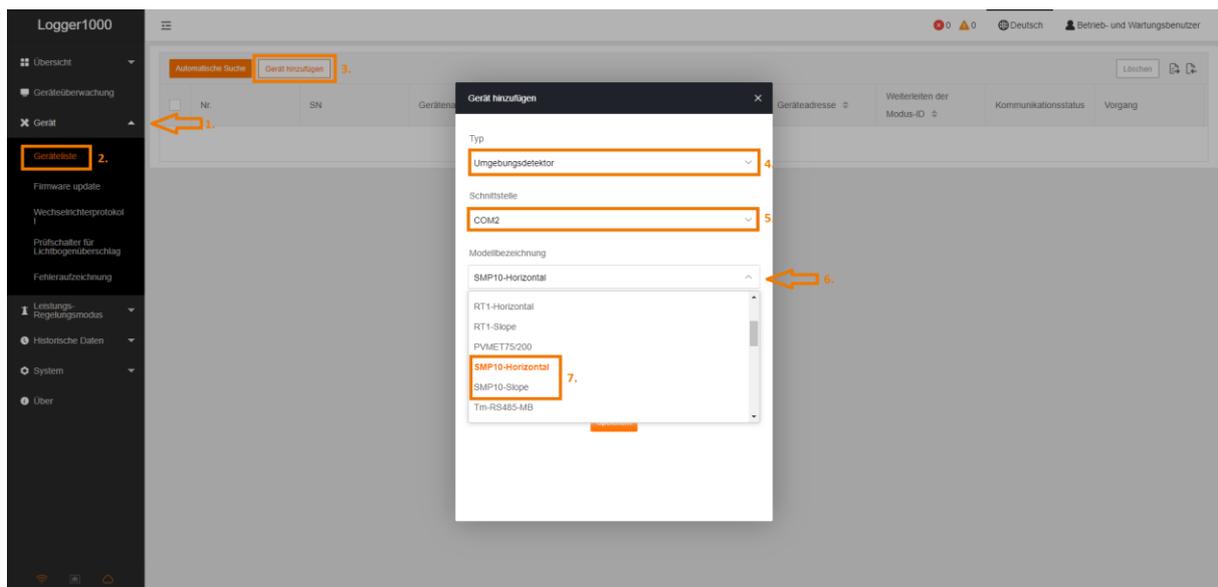
Kipp&Zonen Sensoren bestehen häufig aus einem SMP10 Einstrahlungs- und einem RTI Temperatur-Sensor. Diese werden häufig mit einem WS601 oder anderen Wettersensoren kombiniert. Die Werkseinstellungen der Kommunikationsparameter sind: **Geräteadresse 1, Baudrate 19200bps, Databit 8**. Die RS485 Kommunikation der Sensoren ist am Datenlogger invertiert anzuschliessen. A – B, B – A.

## 1.1 SMP10 Einstrahlungssensor hinzufügen

Elektrischer Anschluß:



Fügen Sie **SMP10** entweder als **SMP10-Horizontal** oder **SMP10-Slope** hinzu. Horizontal bei horizontaler Ausrichtung und Slope bei geneigter Ausrichtung.



## 1.2 RTI Temperatursensor hinzufügen

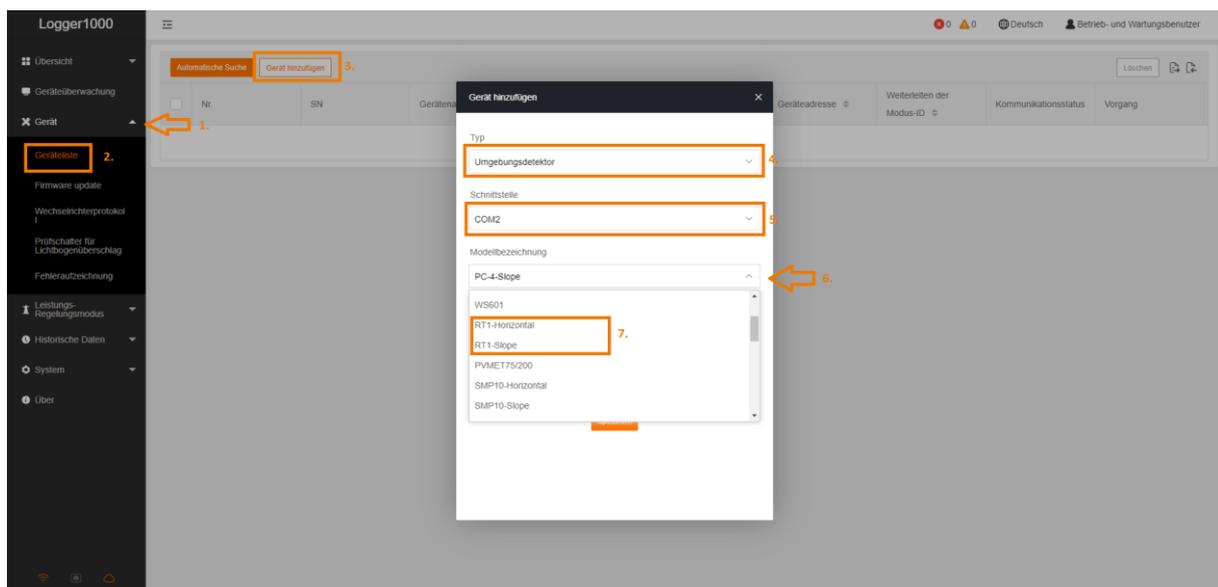
Elektrischer Anschluß:

Wire	Function	Connect with
Yellow	Modbus® RS-485	B/B`/+
Grey	Modbus® RS-485	A/A`/-
Green	Modbus® common / Ground	
White	Power 5 to 30 VDC (12V recommended) 60 mW max.	
Black	Power ground	
Shield	Housing	Ground *

\* Connect to ground if radiometer not grounded

Table 1 RTI connection

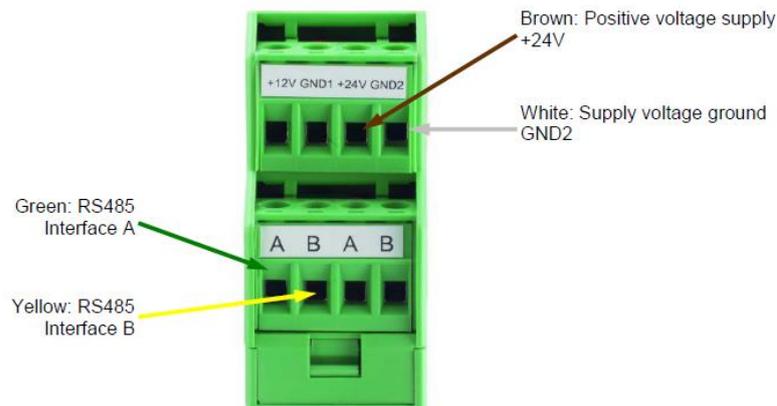
Fügen Sie RTI entweder als RTI-Horizontal oder RTI-Slope hinzu. Horizontal bei horizontaler Ausrichtung und Slope bei geneigter Ausrichtung.



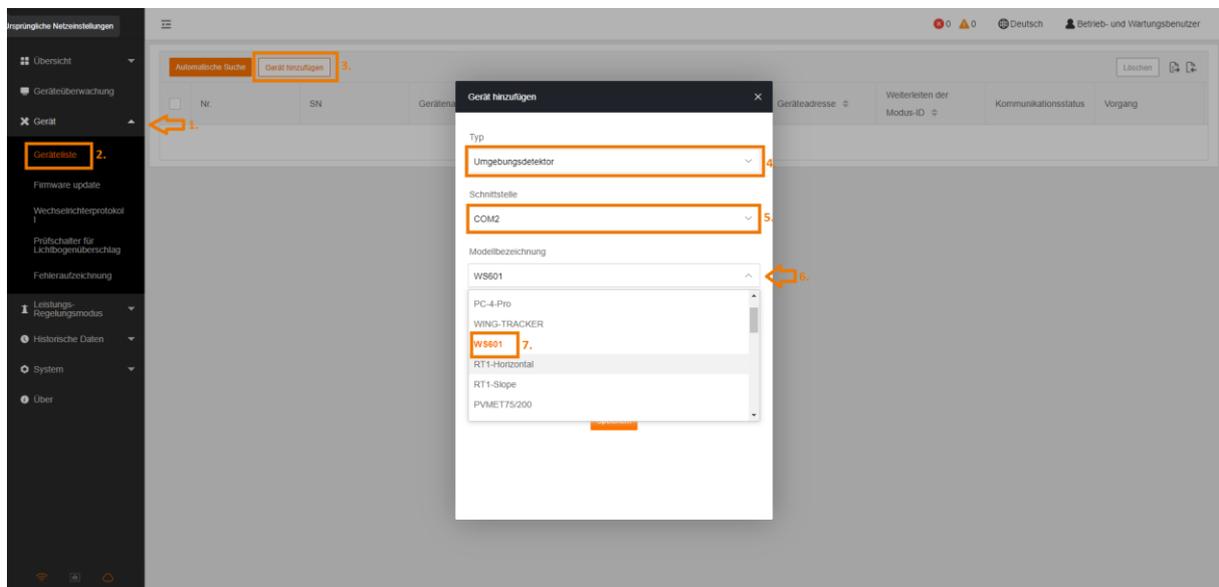
## 2. Luft WS601 intelligente Wetterstation hinzufügen

Die WS601 Wetterstation vereint Sensoren für Niederschlag, Wind-Stärke und Richtung, Lufttemperatur, relative Luftfeuchtigkeit sowie Luftdruck und einen Kompass. Sie wird häufig mit Kipp&Zonen RT1 und SMP10 Sensoren kombiniert. Die Werkseinstellungen der Kommunikationsparameter sind: **Geräteadresse 1**, **Baudrate 19200bps**, **Databit 8**.

Elektrischer Anschluß:



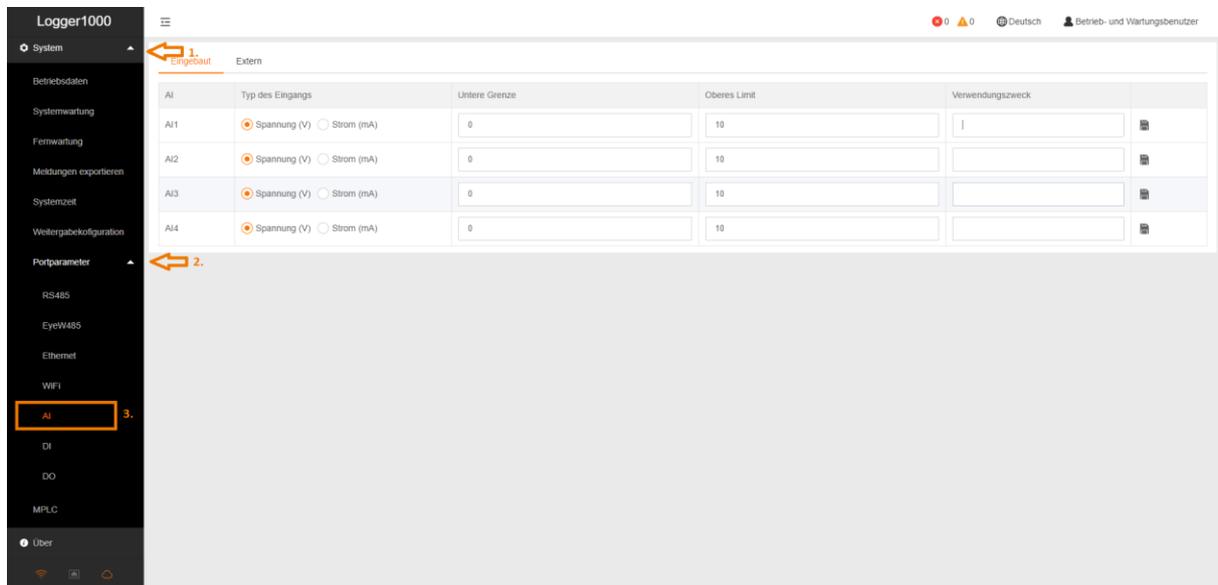
WS601 hinzufügen:



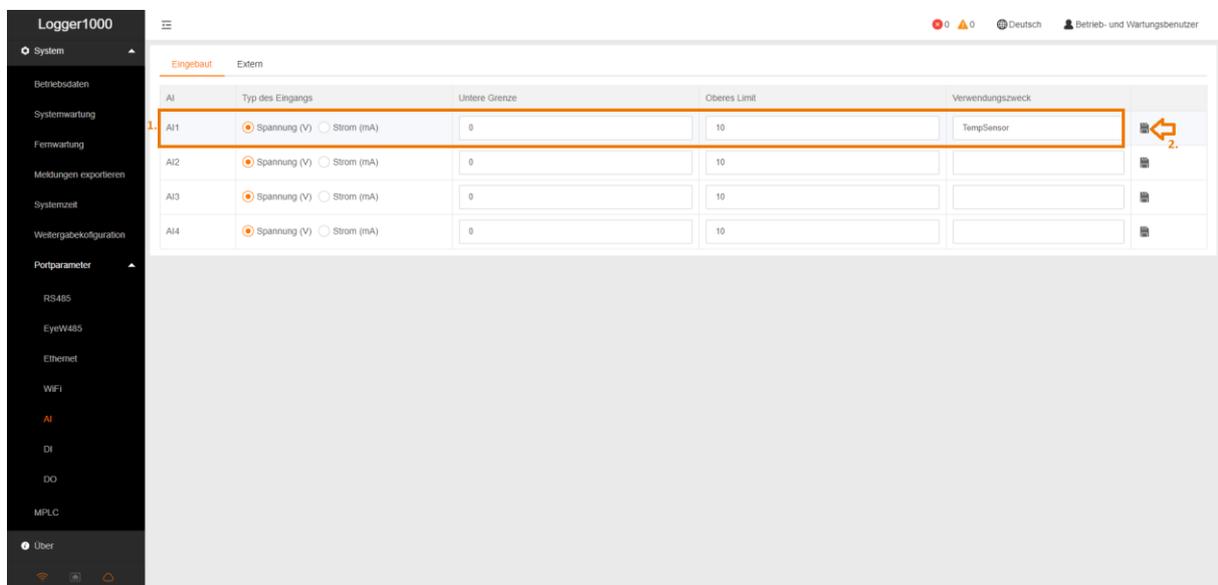
Bitte beachten Sie, wenn Sie mehr zwei oder mehr Einstrahlungssensoren hinzugefügt haben, wird der erste für die Berechnung des Performance Ratio (PR) in Betracht gezogen.

## Analoge Sensoren hinzufügen

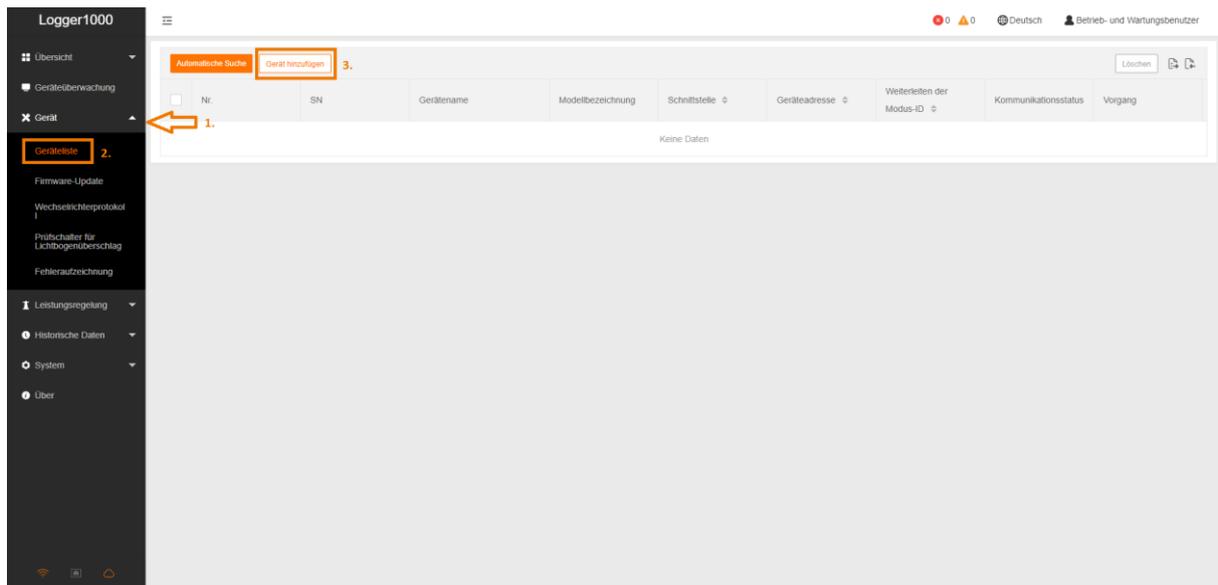
Um einen Analogsensor hinzuzufügen, konfigurieren Sie zuerst den Analog-In-Port an welchem der Sensor angeschlossen ist. Hierzu navigieren Sie über die linke Menüleiste zu **System** -> **Portparameter** -> **AI**



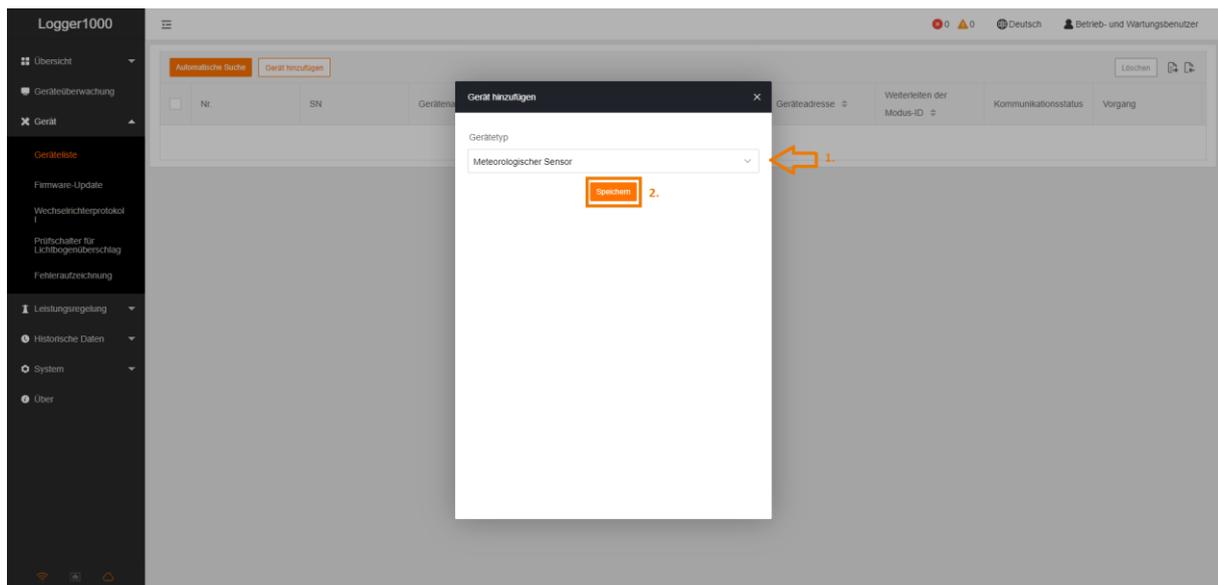
Nun konfigurieren Sie den angeschlossenen Port gemäß den Spezifikationen des Sensors. **Speichern** Sie diese Einstellungen.



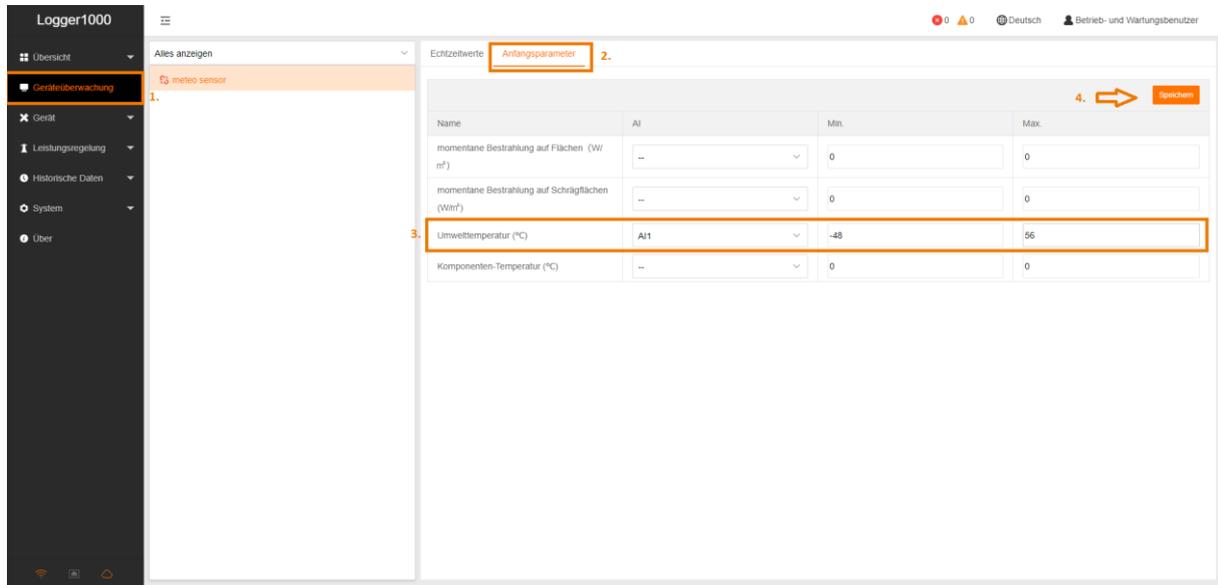
Fügen Sie nun den Sensor hinzu, unter **Gerät** -> **Geräteleiste** -> **Gerät hinzufügen**.



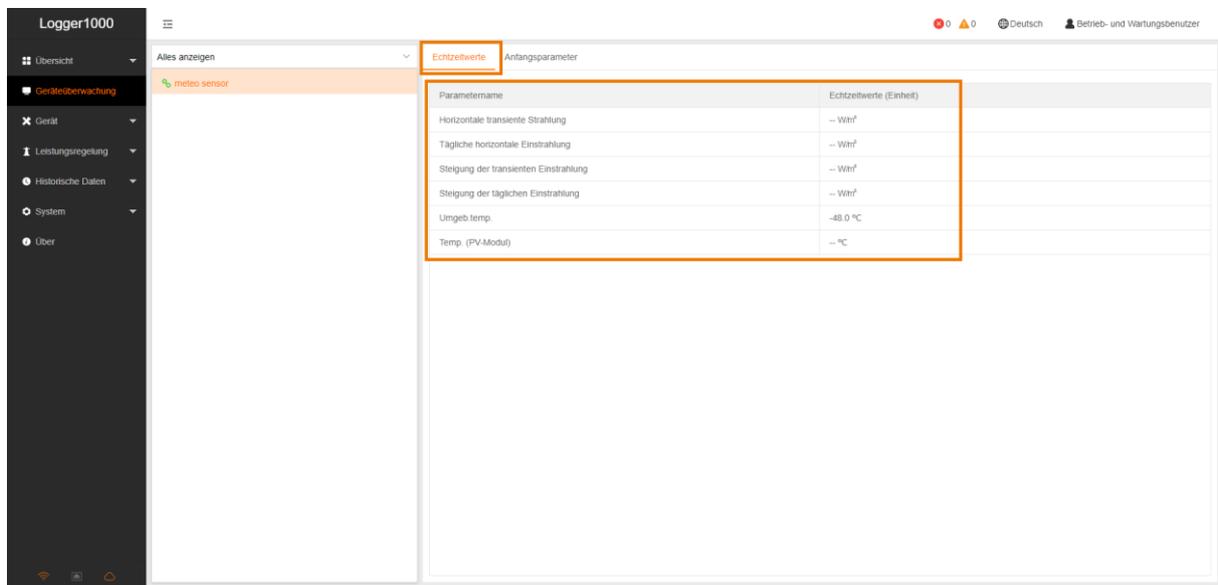
Wählen Sie **Meteorologischer Sensor** aus und **Speichern** Sie diese Auswahl.



Konfigurieren Sie nun unter **Geräteüberwachung** -> **Anfangsparameter** den Sensor entsprechen der Spezifikationen des Sensors. In diesem Beispiel wurde ein Umgebungstemperatursensor gewählt. Anschließend **speichern** Sie Ihre Einstellungen.



In den **Echtzeitwerten** können Sie nun kontrollieren, ob der Sensor richtig eingestellt wurde.



Für weitere Informationen, finden Sie [hier](#) die Bedienungsanleitung.

Dieses Handbuch richtet sich an qualifiziertes Personal, das für die Installation und die Inbetriebnahme des Wechselrichters zuständig ist, sowie an die Besitzer der Wechselrichter, die mit den Wechselrichtern interagieren können. Lesen Sie das Handbuch und alle anderen zugehörigen Dokumente vor jeglicher Handhabung und Bedienung des Wechselrichters. Dokumente müssen sorgfältig aufbewahrt werden und jederzeit griffbereit sein. Die Inhalte können aufgrund der Produktentwicklung regelmäßig aktualisiert oder überarbeitet werden. Die Informationen in diesem Handbuch können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Das neueste Handbuch kann unter <http://support.sungrowpower.com/> bezogen werden.